

Übungen zu kalkulatorischen Kosten

1. Eine Maschine, die für 180.000 € gekauft wurde, wird voraussichtlich nach Ablauf der Nutzungsdauer von 5 Jahren 200.000 € kosten. Mit einem erheblichen Restwert wird nicht gerechnet.
 - a) Wie hoch ist der jährliche Abschreibungsbetrag bei der linearen Abschreibung?
 - b) Wie hoch ist der jährliche Abschreibungsbetrag, wenn am Ende des 5. Jahres doch noch ein Liquidationserlös von 20.000 € erzielt werden kann?

2. Folgende Daten liegen vor:

Wiederbeschaffungswert des Anlagevermögens	800.000 €
Bisherige kalkulatorische Abschreibungen	200.000 €
Stillgelegte Fabrikanlage	50.000 €
Durchschnittliches Umlaufvermögen	300.000 €

- a) Ermitteln Sie das betriebsnotwendige Kapital!
- b) Wie hoch sind die kalkulatorischen Zinsen, wenn der Zinssatz 8 % beträgt?

3. Ein Gesellschafter einer OHG erhält ein kalkulatorisches Gehalt von 3.800,- € im Monat. Seine Ehefrau erfüllt halbtags Büroarbeiten ohne Bezahlung. Eine vergleichbare Angestellte würde bei ganztägiger Beschäftigung 2.000,- € im Monat verdienen. Wie hoch ist der gesamte kalkulatorische Unternehmerlohn?

- 4.

Eine Maschine wurde für 22.000 € erworben. Die Anschaffungskosten sollen der Basiswert sein. Die Maschine wird schätzungsweise 5 Jahre nutzbar sein und dann einen Restwert von 2.000 € haben. Ermitteln Sie den jährlichen kalkulatorischen Abschreibungsbetrag bei

- a) linearer Abschreibung,
- b) geometrisch-degressiver Abschreibung und
- c) arithmetisch-degressiver Abschreibung.

1. a) $200.000/5 = 40.000 \text{ €}$
 b) $(200.000 - 20.000)/5 = 36.000 \text{ €}$

2.

a) Wiederbeschaffungswert des Anlagevermögens	800.000
- Bisherige kalkulatorische Abschreibungen	200.000
- <u>Stillgelegte Fabrikanlage</u>	<u>50.000</u>
= betriebsnotwendiges Anlagevermögen	550.000
+ <u>Durchschnittliches Umlaufvermögen</u>	<u>300.000</u>
= Betriebsnotwendiges Vermögen	850.000
= Betriebsnotwendiges Kapital	850.000

b) $850.000 * 0,08 = 68.000$

3. $3.800 * 12 + 2.000/2 * 12 = 57.600,- \text{ €}$

4.

a) $Afa = (22.000 - 2.000) / 5 = \underline{\underline{4.000,00 \text{ €}}}$

b) $p = 100 * (1 - \text{„n-te Wurzel“ von } R/B)$
 p: Abschreibungssatz; R: Restwert; B: Basiswert

$p = 100 * 1 - \text{„5-te Wurzel“ } 2.000/22.000 = \underline{\underline{38,1 \%}}$

$Afa/\text{Jahr } 1 = 22.000 * 0,381 = \underline{\underline{8.382,00 \text{ €}}}$

$Afa/\text{Jahr } 2 = 13.618 * 0,381 = \underline{\underline{5.188,46 \text{ €}}}$

c) $D = (B-R)/N$

$Afa/\text{Jahr } 1 = D * n; Afa/\text{Jahr } 2 = D * (n-1), Afa/\text{Jahr } 3 = D * (n-2)$

D: Degressionsbetrag; N: Summe der arithmetischen Reihe von n Nutzungsjahren

$D = (22.000 - 2.000) / (1 + 2 + 3 + 4 + 5) = \underline{\underline{1.333,33 \text{ €}}}$

$Afa/\text{Jahr } 1 = 1.333,33 * 5 = \underline{\underline{6.666,65 \text{ €}}}$

$Afa/\text{Jahr } 2 = 1.333,33 * 4 = \underline{\underline{5.333,32 \text{ €}}}$